|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | | | | | |
|  | | |  | Lösungen zum Arbeitsblatt | |
|  | |
|  | | | |  | |
|  |  |  | | |  |
| Das will ich werden: Hotellerieangestellte EBA | | | |
| Berufsbilder aus der Schweiz (54)  14:30 Minuten | | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **1. Wie heisst der Lehrbetrieb von Valentina?**  Hotel Alexander am See  **2. Was ist das A und O im Gastronomiegewerbe?**  Sauberkeit, Freundlichkeit  **3. Welche Eigenschaften sollte gemäss Lehrmeisterin Astrid Allet eine Hotellerieangestellte mitbringen?**  Geschicklichkeit, Organisationstalent, Ordentlichkeit  **4. Wo befindet sich die Berufsschule von Valentina?**  Wädenswil  **5. Wie lange dauert die Ausbildung zur Hotellerieangestellten?**  Zwei Jahre  **6. Was ist ein «klassisch» gebettetes Bett?**  Man bettet nicht mit einem Fixleintuch, sondern mit einem schön gebügelten Leintuch.  **7. Was bügelt Valentina mit der Bügelpresse?**  Die frisch gewaschenen Handtücher  **8. Was sind laut Valentina die Vor- und Nachteile ihres Berufs?**  Positiv: Man lernt viel, Kommunikation. Negativ: Man muss auch am Wochenende arbeiten.  **9. Weshalb muss Valentina für gewisse Arbeiten Handschuhe tragen?**  Weil Putzmittel die Haut reizen, aus Hygienegründen.  **10. Wie würde dir dieser Beruf gefallen?**  Individuelle Antwort |
|  |  |  |